

Gemeinde Saerbeck NRW-Klimakommune der Zukunft Bioenergiepark Kompostwerk EGST

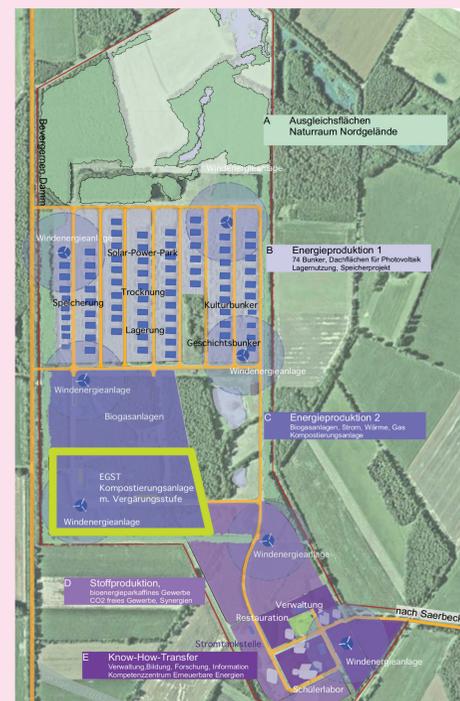


Seit 2014 wird im Bioenergiepark die Bioabfallvergärungsanlage mit nachgeschalteter Kompostierung der Entsorgungsgesellschaft Steinfurt (EGST) zur Vergärung und Kompostierung von Bioabfällen betrieben. Der Abfall kommt zunächst für 30 Tage zur Vergärung in einen der 12 Fermenter. Dort entsteht das Biogas. Anschließend wird der vergorene Bioabfall zur Intensivrotte in Rotteboxen transportiert. Nach 12 Tagen beginnt die Nachrotung, in einer überdachten, nicht geschlossenen Halle. Nach vier bis sechs Wochen ist der Bioabfall vollständig kompostiert.



6

Die mit dem erzeugten Biogas betriebenen Blockheizkraftwerke (BHKW) stellen eine elektrische Leistung von 1,0 MW bereit. Die entstehende Abwärme wird zur Deckung des Eigenbedarfs verwendet. Wärmeüberschüsse werden zur Beheizung der Gebäude im Südbereich und zur Gärresttrocknung der benachbarten Biogasanlage an die Gemeinde abgegeben.



Technische Angaben

Input:	45.000 t/a Bioabfall
Output:	17.000 t/a Kompost, 3,9 mio. m ³
Biogasproduktion:	30 Tage
Vergärungsdauer:	
Kompostierungsdauer:	
Intensivrotte:	12 Tage
Nachrotte:	4-6 Wochen
BHKW Leistung:	2 · 526 kW _{el}
Strombereitstellung:	ca. 8.250.000 kWh _{el} /a
Strom für:	ca. 2.350 Haushalte

